

# NIEDERSCHRIFT

über die 17. Sitzung des Gemeinderates  
am Donnerstag, 22.02.2007, 18:00 Uhr  
Begegnungsstätte im Rathaus,  
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern

## Anwesend:

### Ausschussmitglieder

Aichner, Meinrad Dr.  
Annegarn, Heiner  
Brandt, Ulrich  
Cappenberg, Alwine  
Dieckmann, Werner  
Erpenbeck, Wilhelm  
Füssel, Michael  
Haverkamp, André  
Hoffstädt, Jürgen  
Hokamp, Andrea  
Horstmann, Heinz-Hugo  
John, Kai  
Kock, Heinz  
Möllenbeck, Elmar  
Neumann, Jochem  
Rowald, Bernhard  
Schmidt, Ulrike  
Stöcker, Uwe bis TOP 3 nöT  
Stratmann, Werner  
Wördemann, Hildegard  
Wördemann, Hubert  
Zumhasch, Heinz-Josef

### von der Verwaltung

Schindler, Joachim  
Stegemann, Hubertus  
Witt, Hans-Heinrich

### Gäste

Herr Ulrich Götte, WIBERA, TOP 3 nöT

## Es fehlen entschuldigt:

### Ausschussmitglieder

Breuer, Mathilde  
Eisel, Peter  
Gebühr, Gabriele  
Läkamp, Karin  
Löckener, August

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 22:15 Uhr

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung der Sitzung**

BM Hoffstädt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Bestimmung des Schriftführers**

GOAR Stegemann wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

### **3. Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes**

BM Hoffstädt begrüßt RF Andrea Hokamp als neues Mitglied des Gemeinderates und verpflichtet sie zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

### **4. Feststellung der Befangenheit**

Befangenheit wird wie folgt festgestellt:

TOP 1.2 nÖT          RH Füssel

### **5. Einwohnerfragestunde**

*Martin Peschke, Am Friedhof 6:*

Viele Anlieger der Straße „Am Friedhof“ haben aufgrund der Festsetzungen im Bebauungsplan „Grünanlage“ ihre Grundstücke erworben und sind davon ausgegangen, dass an dieser Stelle nie gebaut wird. Warum wird der Verkauf eines Grundstückes an der Westbeverner Straße im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelt ?

*BM Hoffstädt:*

Die Behandlung im nichtöffentlichen Teil erfolgt aufgrund der Regelungen in der Geschäftsordnung des Rates der Gemeinde Ostbevern. Der Rat hat die Grundsatzfrage zu klären, ob das gemeindliche Grundstück überhaupt verkauft werden soll. Sollte dieser Beschluss gefasst werden, wird den Anliegern in einem förmlichen Bebauungsplanverfahren die Möglichkeit eingeräumt, ihre Bedenken zu äußern.

*Annette Siemann, Dorfbauerschaft 20:*

Welche Entscheidungen werden heute zur Westumgehung und zu damit verbundenen Ausweisung von Wohn- und Gewerbegebieten getroffen und wie verbindlich sind diese Entscheidungen ?

*BM Hoffstädt:*

Der Rat wird in der heutigen Sitzung über einen Rahmenplan entscheiden. Aus diesem Rahmenplan werden die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Bebauungspläne entwickelt. In diesen Verfahren werden die Anlieger mehrfach beteiligt und im Rahmen eines gesetzlichen Verfahrens nach Baugesetzbuch die öffentlichen und privaten Interessen abgewogen.

*Bernadette Lauvers, Dorfbauerschaft 20 a:*

Warum werden nicht zunächst die Wohngebiete innerhalb des Nordrings erschlossen und bebaut ?

*BM Hoffstädt:*

Die Gemeinde eröffnet mit dieser Rahmenplanung Suchräume, in denen künftige Wohnbaulandausweisung möglich ist. Der Rat trifft dann die Entscheidung, in welcher Reihenfolge und in welchen Zeiträumen diese möglichen Baugebiete erschlossen und bebaut werden.

*Werner Schapmann, Dorfbauerschaft 28 a:*

Werden die dem Rahmenplan eingezeichneten Kreuzungspunkte als Kreisverkehre ausgebaut ?

*BM Hoffstädt:*

Die in der Übersichtskarte eingezeichneten Kreuzungspunkte sind nicht zwingend Kreisverkehre. Die Ausgestaltung der Kreuzungspunkte erfolgt im weiteren Verfahren in Abstimmung mit den Straßenbaulasträgern und unter Beteiligung der Anlieger.

*Annette Siemann, Dorfbauerschaft 20:*

Warum werden weitere Gewerbegebiete ausgewiesen ?

*BM Hoffstädt:*

Die Gemeinde Ostbevern führt im Bereich der Gewerbeflächen eine Vorratsbewirtschaftung durch. Die Flächen werden im Bebauungsplan ausgewiesen, damit bei Neuansiedlungen kurzfristig Grundstücke zur Verfügung gestellt werden können. Bis dahin ist eine landwirtschaftliche Nutzung möglich.

BM Hoffstädt bietet den Anwohnern im Bereich der westlichen Entlastungsstraße / Rahmenplan Nord weitere Gespräche an und verweist auf die Einwohnerversammlung am 17.04.2007.

## **6. Bericht des Bürgermeisters**

### 1. Informationsveranstaltung zum Kleingartenwesen

Die Informationsveranstaltung zum Kleingartenwesen soll Mitte Mai stattfinden. Zu dieser Veranstaltung wird ein Vertreter des Kreis-Kleingartenverbandes eingeladen, um Fragen rund um das Kleingartenwesen zu beantworten. Ein genauer Termin für die Informationsveranstaltung wird nach Abstimmung mit dem Kreis-Kleingartenverband bekannt gegeben.

Die Verwaltung wird nach den Osterferien interessierte Einwohnerinnen und Einwohner zu der Informationsveranstaltung einladen.

### 2. Straßenreinigung und Winterdienst

Die von der Gemeindeprüfungsanstalt angeregte Überprüfung der Unternehmerentgelte bei der maschinellen Straßenreinigung ist in Bearbeitung. Das Ergebnis der Preisabfragen wird in der Ratssitzung am 29.03.2007 vorgestellt.

Auch ist Kontakt mit dem Städte- und Gemeindebund sowie verschiedenen Kommunen bzgl. der Kostenabrechnung des Winterdienstes aufgenommen worden. Da sich das Ergebnis zur Zeit noch uneinheitlich darstellt, wird hierüber ebenfalls in der Ratssitzung am 29.03.2007 berichtet.

### 3. Neues Kommunales Finanzmanagement

Mit der Citeq ist zum 1.1.2007 rechtzeitig und erfolgreich die Umstellung der EDV auf das neue Buchführungssystem erfolgt. Auch die Rückmeldungen zu den termingerecht Ende Januar verschickten Abgabenbescheiden deuten auf eine reibungslose Umstellung hin. Der Dienstbetrieb konnte trotz Mehrbelastung ohne zusätzliches Personal fortgeführt werden.

Zur Zeit werden die Mittelanforderungen der Fachbereiche erfasst und für den ersten NKF-Haushaltsplan-Entwurf zusammengestellt. Die Einbringung ist für die Ratssitzung am 29.03.2007 vorgesehen. Für die Gemeinderatsvertreter findet am 21.04.2007 eine zusätzliche Informationsveranstaltung statt.

### 4. Bürgerhaushalt

Die Arbeitsgruppe „Bürgerhaushalt“ hat in der Sitzung am 31.01.2007 folgende Empfehlung abgegeben:

Am 08.03.2007 soll um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte des Rathauses eine Veranstaltung zum Bürgerhaushalt stattfinden. Neben einer kurzen Vorstellung des „Neuen Kommunalen Finanzmanagements“ sowie der derzeitigen Haushaltsslage sollen auch einzelne Budgets wie

- Kinder, Jugend, Familie

- Sport und Kultur
- Schulen
- Bauen, Wohnen, Verkehr u. a.

durch die Verwaltung vorgestellt und diskutiert werden.

Vorschläge, die während der Veranstaltung zu evtl. neuen Projekten gemacht werden, können zur weiteren Beratung für die Sitzung der Arbeitsgruppe am 25.04.2007 eingereicht werden. Falls es möglich ist, den Projektvorschlag durch privates Engagement (z. B. über Fördervereine) aufzubereiten, sollte dieses mitgeteilt werden.

Die Bewerbung der Veranstaltung am 08.03.2007 soll über die Presse und die örtlichen Vereine erfolgen.

#### 5. Vergnügungssteuer

Nach Inkrafttreten der neuen Vergnügungssteuersatzung zum 01.01.2007 sind die örtlichen Spielgerätebetreiber zur Abgabe entsprechender Steuererklärungen aufgefordert worden. Mit dem Rücklauf der Erklärungen wird bis Ende März d. J. gerechnet.

#### 6. Frühjahrsputz

Der „Frühjahrsputz“ der Gemeinde, mit tatkräftiger Unterstützung örtlicher Vereine, findet in diesem Jahr am Samstag, 17. März 2007, statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Bauhof. Gegen 12.30 Uhr gibt es, nachdem die TeilnehmerInnen zurückgekehrt sind, ein Mittagessen.

Anmeldungen von Gruppen, Nachbarschaften oder Einzelpersonen werden gerne noch von Frau Will, Tel. 8261, entgegen genommen.

#### 7. Frischwasserumfrage

Die in der Ratsitzung am 19.12.2006 im Zusammenhang mit der Kalkulation der Abwassergebühren initiierte Umfrage zu Frischwasserverbräuchen ist in Bearbeitung. Über das Ergebnis wird in der nächsten Sitzung berichtet.

#### 8. Bushaltestelle Friwo

Die Bushaltestelle, die sich derzeit auf der Wischhausstraße in Höhe Aldi befindet soll zur Fa. Friwo verlegt werden. Für die Fahrradständer wird eine kleine Fläche auf dem Grundstück der Fa. Friwo benötigt. Diesbezügliche Verhandlungen mit der Fa. Friwo wurden aufgenommen. Mit einer Entscheidung ist Anfang März 2007 zu rechnen.

## **7. Bürger- und Fraktionsanträge**

*BM Hoffstädt:*

Der Antrag der FDP-Fraktion zur Verkehrsführung und Beleuchtung im Baugebiet Arenwiese wurde in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 08.02.2007 erörtert.

Einvernehmlich wurde der Antrag zu den Etatberatungen vertagt. In der Zwischenzeit soll die Verwaltung Gespräche mit den Anliegern führen, ob ihrerseits Bedenken bestehen.

Die Anträge der CDU- und SPD-Fraktion zur Neubesetzung in Ausschüssen und Gremien werden in der heutigen Sitzung des Gemeinderates erörtert.

## **8. Offene Ganztagsgrundschule in Ostbevern** **- Sachstandsbericht zur Baumaßnahme an der Ambrosius-Grundschule** **- Ergebnis des Anmeldeverfahrens** **Vorlagen: 2007/006 und 2007/006/1**

*GOAR Stegemann:*

Der Schul- und Kulturausschuss hat sich in seiner Sitzung am 13.02.2007 dafür ausgesprochen, vor einer Entscheidung zur Errichtung einer eigenständigen Gruppe an der Franz-von-Assisi-Grundschule weitere Gesprächsergebnis abzuwarten.

Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Gespräche mit den Schulen, den Trägern der außerunterrichtlichen Angebote sowie der Bezirksregierung Münster zu führen. Das Ergebnis dieser Gespräche soll im März 2007 vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **9. Westliche Entlastungsstraße und Rahmenplan Nord** **- Beschluss des erweiterten Rahmenplanes Nord** **- Beschluss über die Durchführung einer Einwohnerversammlung** **Vorlage: 2007/012**

*BM Hoffstädt:*

Nach Erläuterung über die rechtliche Wirkung eines Rahmenplanes bittet er die Fraktionen, jeweils eine Vertreterin bzw. einen Vertreter zu benennen, die bei der Einwohnerversammlung gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern den Rahmenplan erörtern.

Die Einwohnerversammlung wird terminiert auf Dienstag, 17. April 2007 um 19.30 Uhr im Foyer der Ambrosius-Grundschule.

Auf Anfrage von RH Dr. Aichner erklärt BM Hoffstädt, dass der Rat die Entscheidung trifft, ob, wann und an welcher Stelle weiteres Wohnbauland ausgewiesen wird.

Sodann wird beschlossen:

#### Beschluss des Rahmenplanes Nord

Der in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 08.02.2007 vorgestellte und als Anlage 1 beigefügte erweiterte „Rahmenplan Nord“ wird beschlossen und soll als Grundlage für die weitere Bauleitplanung dienen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### Beschluss über die Durchführung einer Einwohnerversammlung

Zur Westlichen Entlastungsstraße und zum Rahmenplan Nord ist eine Einwohnerversammlung nach § 4 der Hauptsatzung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. **Bebauungsplan Nr. 49 "Kohkamp"**  
**Bebauungsplan Nr. 50 "Westliche Entlastungsstraße, II. Bauabschnitt"**  
**Bebauungsplan Nr. 51 "Eichendorff-Siedlung"**  
**- Aufstellungsbeschluss**  
**- Beschluss über die Veränderungssperren**  
**Vorlage: 2007/013**

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Bebauungsplan Nr. 49 „Kohkamp“**

##### Veränderungssperre

Die Satzung über die Veränderungssperre der Gemeinde Ostbevern für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 49 „Kohkamp“ wird beschlossen. Die als Anlage 2 beigefügte Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **Bebauungsplan Nr. 50 „Westliche Entlastungsstraße, II. Bauabschnitt“**

### Veränderungssperre

Die Satzung über die Veränderungssperre der Gemeinde Ostbevern für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 50 „Westliche Entlastungsstraße, II. Bauabschnitt“ wird beschlossen. Die als Anlage 3 beigefügte Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **Bebauungsplan Nr. 51 „Eichendorff-Siedlung“**

### Veränderungssperre

Die Satzung über die Veränderungssperre der Gemeinde Ostbevern für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 51 „Eichendorff-Siedlung“ wird beschlossen. Die als Anlage 4 beigefügte Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **11. 6. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 "Gewerbegebiet Nord" Teil I** **- Beschluss über die Anregung** **- Satzungsbeschluss** **Vorlage: 2007/003**

### *BM Hoffstädt:*

Derzeit werden Gespräche mit einem Interessenten für ein Grundstück im Geltungsbereich der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 „Gewerbegebiet Nord“ Teil I geführt. Durch den Verkauf des Grundstückes werden voraussichtlich Änderungspunkte für den Bebauungsplan entstehen.

Die notwendigen Änderungen sollen in die 6. Änderung eingearbeitet werden und im Rahmen einer erneuten Beteiligung der Behörden und betroffenen Eigentümern vorgestellt werden.

Über die Anregung mit der entsprechenden Abwägung aus der bereits durchgeführten Beteiligung soll beschlossen werden.

Der Satzungsbeschluss über die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 „Gewerbegebiet Nord“ Teil I wird zurückgestellt.



Es wird beschlossen:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Beteiligung gemäß § 13 BauGB

Die Anregung des Landesbetrieb Wald und Holz NRW vom 15.01.2007 wird zur Kenntnis genommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 5 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**12. Festsetzung der Wasserpreise ab 01.03.2007**  
**Vorlage: 2007/020**

*VA Schindler:*

Er stellt die Notwendigkeit einer Wasserpreiserhöhung zum 01.03.2007 dar und erläutert, dass die Gesellschafterversammlung der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH am 13.02.2007 der Erhöhung des Wasserpreises zugestimmt hat.

Darüber hinaus stellt er die von der Energieversorgung Ostbevern angewandten Abschreibungssätze vor (Anlage 6).

Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Der Erhöhung der Wasserpreise der Energieversorgung Ostbevern GmbH & CO KG ab dem 01.03.2007 um netto 0,20 EUR/m<sup>3</sup> sowie 1,00 EUR/Monat Grundgebühr wird zugestimmt.

Entsprechende Erklärungen der von der Gemeinde in den Aufsichtsrat der Energieversorgung Ostbevern GmbH & CO KG entsandten Mitglieder der Gemeinde Ostbevern werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 4 Enthaltungen

**13. Neubesetzung von Ausschüssen sowie bei den Vertretern in juristischen Personen und Personenvereinigungen**  
**- Anträge der CDU- und SPD-Fraktion**  
**Vorlage: 2007/029**

Nach kurzer Erörterung werden folgende Beschlüsse gefasst:

Die Ausschüsse des Rates der Gemeinde Ostbevern werden wie folgt neu besetzt:

<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	
<i>Mitglied alt</i>	<i>Mitglied neu</i>
Greshake, Heinz Wolfgang	Breuer, Mathilde
<i>Stellvertreterin alt</i>	<i>Stellvertreterin neu</i>
2. Breuer, Mathilde	2. Hokamp, Andrea

<b>Rechnungsprüfungsausschuss</b>	
<i>Mitglied alt</i>	<i>Mitglied neu</i>
Greshake, Heinz Wolfgang	Annegarn, Heiner
<i>Stellvertreter alt</i>	<i>Stellvertreterin neu</i>
2. Annegarn, Heiner	2. Hokamp, Andrea
<i>1. stellv. Vorsitzender alt</i>	<i>1. stellv. Vorsitzender neu</i>
Greshake, Heinz Wolfgang	Dieckmann, Werner
<i>2. stellv. Vorsitzender alt</i>	<i>2. stellv. Vorsitzender neu</i>
Dieckmann, Werner	Annegarn, Heiner

<b>Schul- und Kulturausschuss</b>	
<i>Mitglied alt</i>	<i>Mitglied neu</i>
Breuer, Mathilde	Hokamp, Andrea
<i>Stellvertreter alt</i>	<i>Stellvertreterin neu</i>
6. Greshake, Heinz Wolfgang	6. Breuer, Mathilde

<b>Sport- und Sozialausschuss</b>	
<i>Stellvertreter alt</i>	<i>Stellvertreter neu</i>
5. Greshake, Heinz Wolfgang	kein Ersatz, restl. Mitglieder rücken auf

<b>Umwelt- und Planungsausschuss</b>	
<i>Mitglied alt</i>	<i>Mitglied neu</i>
Bäsecke, Ralf (s. B.)	Schmidt, Ulrike
<i>Stellvertreter/in alt</i>	<i>Stellvertreter/in neu</i>
2. Schmidt, Ulrike	2. Bäsecke, Ralf
6. Greshake, Heinz Wolfgang	6. Hokamp, Andrea

<b>Wahlprüfungsausschuss</b>	
<i>Stellvertreter alt</i>	<i>Stellvertreterin neu</i>
3. Greshake, Heinz Wolfgang	3. Hokamp, Andrea

<b>Betriebsausschuss (früher: Werksausschuss)</b>	
<i>Mitglied alt</i>	<i>Mitglied neu</i>
Greshake, Heinz Wolfgang	Frönd, Lars (s. B.)
Schmidt, Ulrike	Gebühr, Gabriele
<i>Stellvertreterin alt</i>	<i>Stellvertreterin neu</i>
2. Gebühr, Gabriele	2. Schmidt, Ulrike
<i>Vorsitzender alt</i>	<i>Vorsitzender neu</i>
Greshake, Heinz Wolfgang	Füssel, Michael
<i>1. stellv. Vorsitzender alt</i>	<i>1. stellv. Vorsitzender neu</i>
Füssel, Michael	Dieckmann, Werner
<i>2. stellv. Vorsitzender alt</i>	<i>2. stellv. Vorsitzender neu</i>
Dieckmann, Werner	Möllenbeck, Elmar

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die juristischen Personen und Personenvereinigungen werden wie folgt neu besetzt:

<b>Energieversorgung Ostbevern GmbH &amp; Co KG (Gesellschafterversammlung)</b>	
<i>Mitglied alt</i>	<i>Mitglied neu</i>
Greshake, Heinz Wolfgang	Dieckmann, Werner
<i>Vertreter alt</i>	<i>Vertreter neu</i>
Dieckmann, Werner	Möllenbeck, Elmar

<b>Energieversorgung Ostbevern Beteiligungsgesellschaft mbH (Gesellschafterversammlung)</b>	
<i>Mitglied alt</i>	<i>Mitglied neu</i>
Greshake, Heinz Wolfgang	Dieckmann, Werner
<i>Vertreter alt</i>	<i>Vertreter neu</i>
Dieckmann, Werner	Möllenbeck, Elmar

<b>Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund Düsseldorf (Mitgliederversammlung)</b>	
<i>Mitglied alt</i>	<i>Mitglied neu</i>
Greshake, Heinz Wolfgang	Tünste-Poschmann, Hildegard (s. B.)

<b>Umlegungsausschuss der Gemeinde Ostbevern</b>	
<i>Mitglied alt</i>	<i>Mitglied neu</i>
Greshake, Heinz Wolfgang	Wördemann, Hubert

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**14. Bekanntgabe der unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben im 4. Quartal 2006 (§ 83 Abs. 2 GemHVO)  
Vorlage: 2007/023**

VA Schindler beantwortet Fragen der Ratsmitglieder hinsichtlich der Renovierung der Obdachlosenunterkünfte, der Energiesparmaßnahmen sowie des Radwegebaus.

Sodann nimmt der Rat der Gemeinde Ostbevern die in der Anlage 7 aufgeführten unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 83 Abs. 2 GO NW zur Kenntnis.

**15. Ergebnis der überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt für die Jahre 2001-2004  
- Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses  
Vorlage: 2007/026**

*RH Füssel:*

In seiner Funktion als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses trägt er die wesentlichen Inhalte des Berichtes über die überörtliche Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt NW für die Haushaltsjahre 2001 – 2004 vor. Er hebt hervor, dass die Aufgabenwahrnehmung durch die Gemeinde im Ergebnis durchweg positiv bewertet wurde. Er geht auf einzelne Ergebnisse in den Bereichen Finanzen, Personal und Organisation, Soziales und Jugend sowie Bauleistung und Infrastruktur ein.

Auf Anfrage von RH Zumhasch erläutert BM Hoffstädt, dass beabsichtigt sei, die Umsetzung der Empfehlungen dem Rat einmal jährlich zur Kenntnis zu geben.

Nach Beantwortung von Einzelfragen nimmt der Rat der Gemeinde Ostbevern den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Beratung des Prüfberichtes der Gemeindeprüfungsanstalt für die Haushaltsjahre 2001 – 2004 zur Kenntnis.

**16. Beteiligung der EVO an einer noch zu gründenden Netzgesellschaft  
- Marktanalyse  
Vorlage: 2007/024**

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird beschlossen:

Die gemäß § 107 Abs. 5 GO NW erforderliche Marktanalyse im Zusammenhang mit der Beteiligung der Energieversorgung Ostbevern GmbH & CO KG an einer noch zu gründenden Netzgesellschaft wird im Rahmen des Beteiligungsverfahrens nach § 107 Abs. 5 Satz 2 GO NW zur Kenntnis genommen (Anlage 8).

Der Ratsbeschluss zur Beteiligung an einer noch zu gründenden Netzgesellschaft vom 24.10.2006 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**17. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

Auf Anfrage von RH Erpenbeck erklärt BM Hoffstädt, dass der Weg entlang der Bever in Höhe Jürgensbült zeitnah repariert wird.

---

Jürgen Hoffstädt  
Bürgermeister

---

Hubertus Stegemann  
Schriftführer